
Vereinsnachrichten

Neuer Mitgliedsbeitrag

Liebe Vereinsmitglieder,

die Überweisung von Mitgliedsbeiträgen für das Jahr 1992 zeigt, daß der Beschluß der Hauptversammlung vom 13.2.1991 vielfach in Vergessenheit geraten ist.

Wie in den Mitteilungen, Jahrgang 26 vom 28.6.1991, im Protokoll der Hauptversammlung 1990 Punkt 7 angegeben, beträgt der Beitrag ab 1992

DM 30,-- (dreißig) jährlich bzw.

DM 15,-- (fünfzehn) für Auszubildende und Studenten.

Bitte überprüfen Sie Ihre Überweisung und korrigieren Sie diese gegebenenfalls durch baldige Nachzahlung des Differenzbetrages. Sie ersparen dem Verein dadurch beträchtliche Portokosten für Mahnungen. Die Beitragsmarken werden erst nach vollständiger Bezahlung des neuen Beitragsatzes zugesandt.

Otto Ehmann

Hans-Sachs-Str. 28

7015 Korntal-Münchingen

Kleine Mitteilungen

130. *Velleius dilatatus* F. (Col., Staphylinidae) zu Gast im Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart

Im Rahmen der Sonderausstellung "Insekten - Bauern, Bürger + Soldaten" im Staatlichen Museum für Naturkunde, Stuttgart, wurden in einem speziell dafür angefertigten Holzkasten lebende Hornissen so angesiedelt, daß sie durch eine Glasscheibe und über eine Videokamera direkt zu beobachten sind. Die Hornissen können durch ein Flugloch in den Rosensteinpark ins Freie gelangen, um Nahrung und Baumaterial heranzubringen.

In Zusammenarbeit mit Herrn R. Ripberger erfolgte die Umsiedlung des Nestes aus einer Wohnung in Waiblingen nach Stuttgart am 6.6.92. Das Nest bestand zu diesem Zeitpunkt aus zwei Waben, der Königin, 16 Arbeiterinnen und einer Zahl von Larven in unterschiedlichen Entwicklungsstadien. Bereits zwei Tage später konnte am Morgen ein Hornissenkäfer (*Velleius dilatatus* F.) im Hornissen-Brutkasten beobachtet werden. Von den Hornissen völlig unbehelligt bewegte sich dieser gut 2 cm große Käfer sowohl am Boden des Kastens als auch im Bereich der Waben an der Decke. Aus hygienischen Gründen wurde auf dem Boden des Nistkastens Katzenstreu ausgebracht, um Ausscheidungen und Futterreste der Hornissen aufzusaugen. Auch diese Veränderung schien den Käfer nicht zu beunruhigen.

Der Hornissenkäfer gehört nach A. Horion zu den obligatorisch nidikolen Staphyliniden, die im Schutz der Wirte, wie Ameisen oder in diesem Fall Hornissen, auf andere Nesteindringlinge, etwa Milben und Fliegen und deren Larven Jagd machen. Die Larven der Hornissenkäfer ernähren sich wie die Hornissenlarven von süßen Säften und Ausscheidungen im Nestbereich, die bei der Nahrungsübergabe zwischen den Hornissen anfallen. Dieses spezielle Vorkommen von *Velleius* im Museum ist einmal dadurch bemerkenswert, daß der Käfer bei seinen Aktivitäten direkt zu beobachten ist. Zum anderen scheint der Rosensteinpark in Stuttgart trotz seiner zentralen Stadtlage und den ernsthaften Eingriffen in sein Ökosystem im Zuge der unterschiedlichen Gartenausstellungen noch punktuelle Überlebensplätze zu besitzen, die die Existenz z.B. der stark gefährdeten Hornissen und auch "ihres" Käfers noch zulassen.

Nach A. HORION entwickelt sich *Velleius dilatatus* anscheinend nur in Hornissenestern.

Till Osten (Stuttgart)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [27_1992](#)

Autor(en)/Author(s): Osten Till

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 6](#)